## **TECHNISCHES MERKBLATT**

Holzverfestigungsmittel SEBOSIL H / HP überarbeitet: 19.09.2013

Produktart: Sebosil H ist ein ethanolisches Siliciumdioxid-Sol, das als

Konsolidierungsmittel für Holz eingesetzt wird.

Sebosil HP entspricht der Grundrezeptur von Sebosil H und

enthält zusätzlich Polymethacrylat.

Anwendungsbereiche: **Sebosile** sind zur Anwendung im Innenbereich vorgesehen

(Holzgefährdungsklassen 0 bis 2). Bei Anwendung im Außenbereich genügt eine oberflächliche Behandlung des Holzes nicht, so dass ein Imprägnierverfahren notwendig ist.

Behandlungen mit **Sebosilen** führen grundsätzlich zur Mineralisierung von Holz, was eine Verfestigung und einen allgemei-

nen Schutz bewirkt.

Der Zusatz von Polymethacrylat bei Sebosil HP wirkt als Film-

bildner und gegen eine Versprödung.

Wirkprinzip: Sebosile bestehen aus nanodispersem Siliciumdioxid in einer

ethanolischen Lösung. Durch den Lösungsmittelanteil dringt das **Sebosil** in das Holz ein. Das Lösungsmittel verdampft, dabei aggregiert das nanodisperse Siliciumdioxid und bildet ein Gel, das sich im weiteren Verlauf immer stärker vernetzt und

zur Mineralisierung der Holzfasern führt. Durch die

Mineralisierung wird die Holzstruktur verfestigt. Die Verfestigung ist abhängig von der Holzart und der Menge des aufgenommenen Soles. Sie ist am höchsten, wenn das Holz

durch Vakuum- oder Druckimprägnierung vollständig

durchtränkt wird.

Eigenschaften: - einfache Verarbeitung

- geringes human- und ökotoxisches Potential

- rein mineralisches Verfestigungsmittel

- frei von aromatischen und chlorierten Lösungsmitteln

Produktdaten: Sebosil H/HP: Feststoffgehalt: 150 – 200 g SiO<sub>2</sub>/l,

730 – 780 g Ethanol/l

Viskosität (20 °C): 3 - 5 mPas

pH (1 ml/100 ml Wasser): 5-6 **Sebosil HP**: 5-6ca. 40 g Polymethacrylat/l

Lieferform: PE-Flasche 1 Liter

Kanister 5 Liter, 10 Liter, 30 Liter, 60 Liter

Fass 200 Liter Container 1000 Liter

Verarbeitung: Die mit **Sebosil H/HP** zu behandelnden Flächen müssen

trocken, frei von Altanstrichen, Schmutz, Staub und sonstigen

Verunreinigungen sein, damit das Sebosil gleichmäßig

eindringen kann.

Es kann zur Aufhellung der Textur und der Eigenfarbe des Holzes kommen. Steht das optische Erscheinungsbild des Holzes im Vordergrund, sollte im Vorfeld eine Probebehandlung an unauffälliger Stelle durchgeführt werden. Die Verträglichkeit mit beabsichtigten Folgeanstrichen ist ebenfalls vor der Behandlung zu prüfen.

Der Abbindeprozeß wird von der aufgenommenen Menge des **Sebosils** bestimmt und ist in wenigen Stunden abgeschlossen.

Verarbeitungshinweise:

Die optimale Verarbeitungstemperatur von **Sebosil H/HP** liegt zwischen 10 – 25 °C.

Applikationsformen:

**Sebosil H/HP** werden gebrauchsfertig geliefert und durch Tauchtränkung, Streichen oder Spritzen sowie durch Vakuumoder Druckimprägnierung aufgebracht. Da es sich um wässrigethanolische Präparate handelt, ist es erforderlich, bei der Verarbeitung die entsprechenden Richtlinien zum Umgang mit dem Lösungsmittel Ethanol zu beachten.

Lagerung: Sebosil H ist in der verschlossenen Originalverpackung bei

einer Lagerung von 10 – 20 °C bis zu 4 Monate stabil.

**Sebosil HP** ist unter gleichen Bedingungen nur 4 – 8 Wochen stabil und sollte deshalb nur in Bedarfsmengen bezogen

werden, die schnell verarbeitet werden können.

Sicherheit/Transport: Genaue Angaben finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt

zu Sebosil H/HP.

Bestellungen: Kallies Feinchemie AG

Tel.: +49-35971-50612 (Vertrieb)

Fax: + 49-35971-52140

e-mail: feinchemie@t-online.de www.feinchemie.de www.feinchemie-shop.de

Hinweise: Aufgrund der Vielfalt und Unterschiedlichkeit von Materialien,

die mit **Sebosil H/HP** behandelt werden können, sind die im Datenblatt gemachten Angaben zur Verarbeitung nur allgemeine Hinweise zur Anwendung. Die spezielle Verwendbarkeit ist in jedem Fall durch den Anwender zu prüfen. Aus dem Inhalt des Merkblattes kann daher keine Haftung des Herstellers

abgeleitet werden.